

Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) - Erteilung

Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung in Taxen, Mietwagen, Krankenkraftwagen oder Personenkraftwagen im Linienverkehr oder bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienzielreisen.

Erweiterung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung auf eine weitere Beförderungsart oder ein zusätzliches Beförderungsgebiet.

Neuerteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung nach Entzug oder Verzicht.

Die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung wird für eine Dauer von 5 Jahren erteilt.

Bitte beachten Sie, dass bei Erteilungen, Verlängerungen und Neuerteilungen alle Unterlagen (auch die Bescheinigungen über die ärztliche Untersuchung und ein ausreichendes Sehvermögen) bereits bei Antragstellung vorgelegt bzw. schnellstmöglich nachgereicht werden sollten.

Für die Antragstellung zur Erweiterung einer bereits bestehenden FzF um eine weitere Beförderungsart benötigt der Inhaber keine neue Bescheinigungen (kein Führungszeugnis/ keine ärztliche Untersuchung/ kein Nachweis über das Sehvermögen).

Erst wenn alle erforderlichen Nachweise vorliegen und in Ordnung sind, erfolgt die Zulassung zur Ortskundeprüfung, die nur für den Erwerb der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für Taxen erforderlich ist.

Voraussetzungen

- Mindestalter
 - 21 Jahre
 - 19 Jahre für Krankenkraftwagen

- Vorbesitz der Fahrerlaubnis der Klasse B
 - Vorbesitz der Fahrerlaubnis der Klasse B
 - Nachweis des Besitzes der Klasse B von mind. 2 Jahre bzw. 2 Jahre innerhalb der letzten fünf Jahre (z.B. nach Neuerteilung)
 - für Krankenkraftwagen: 1 Jahr
 - Der Vorbesitz gilt nur aufgrund einer deutschen Fahrerlaubnis, einer EU-/EWR-Fahrerlaubnis oder einer Fahrerlaubnis aus einem Staat, der in Anlage 11 FeV genannt ist.

- Hauptwohnsitz in Berlin
 - Wenn Berlin Nebenwohnsitz ist, kann der Antrag nur in begründeten Ausnahmefällen und mit Zustimmung der Behörde des Hauptwohnsitzes

gestellt werden.

- Persönliche Vorsprache ist erforderlich
- Ortskundeprüfung (nur für Fahrgastbeförderung in Taxen)
Bitte beachten Sie den unten stehenden Link "Hinweise Ortskundeprüfung".

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis bzw. Pass
- Vorlage des Führerscheins
Für die Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung muss ein deutscher Kartenführerschein vorliegen.
Bei der Beantragung mit einem älteren Führerschein oder einem DDR-Führerschein muss gleichzeitig die Umstellung in einen Kartenführerschein beantragt werden.
- Führungszeugnis
Das Führungszeugnis (Belegart "O", zur Vorlage bei einer Behörde) wird bei der Antragstellung gleich mit beantragt (gebührenpflichtig). Das Führungszeugnis kann nur in einem Bürgeramt mit beantragt werden, in der Fahrerlaubnisbehörde ist das nicht möglich.
- Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung
Nicht älter als 1 Jahr;
Hinweise zu den Untersuchungen und Untersuchungsformularen unten als Link
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung des Sehvermögens
Nicht älter als 2 Jahre;
Hinweise zu den Untersuchungen und Untersuchungsformularen unten als Link
- Funktions- und Leistungstest
Für die Erteilung oder Neuerteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung;
Nicht älter als 1 Jahr;
Hinweise zu den Untersuchungen und Untersuchungsformularen unten als Link
- Nachweis über Schulung in Erster Hilfe
Nur für Krankenkraftwagen;
Wenn eine Schulung in Erster Hilfe schon einmal nachgewiesen wurde, muss die Bescheinigung nicht noch einmal vorgelegt werden.

Gebühren

Erteilung und Erweiterung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung: 42,60 Euro
Neuerteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung: 220,00 Euro
Führungszeugnis: 13,00 Euro

Rechtsgrundlagen

- Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)
http://www.gesetze-im-internet.de/fev_2010/

Weiterführende Informationen

- Hinweise zu den ärztlichen Untersuchungen und Untersuchungs-Formulare als Download
<http://www.berlin.de/labo/mobilitaet/fahrerlaubnisse-personen-und-gueterbefoerderung/fahrerlaubnis-fuehrerschein/artikel.254906.php>
- Hinweise Ortskundeprüfung
<http://www.berlin.de/labo/mobilitaet/fahrerlaubnisse-personen-und-gueterbefoerderung/aktuelles/artikel.254790.php>
- Merkblatt Scheinselbstständigkeit im Mietwagengewerbe
https://www.berlin.de/labo/_assets/kraftfahrzeugwesen/merkblatt-scheinselbststaendigkeit-im-mietwagengewerbe.pdf
- Ortskundekatalog Berlin 2018
http://www.berlin.de/labo/_assets/kraftfahrzeugwesen/ortskundekatalog_2018.pdf
- Aktuelle Bearbeitungsstände der Fahrerlaubnisbehörde Berlin
<https://www.berlin.de/labo/mobilitaet/aktuelles/aktuelle-bearbeitungsstaende-736453.php>
- Information zur geänderten Ortskundeprüfung
https://www.berlin.de/labo/_assets/kraftfahrzeugwesen/info-aenderung-ortskundepruefung-senuvk.pdf

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung sollte bei einem Berliner Bürgeramt beantragt werden, da die gleichzeitige Beantragung des erforderlichen Führungszeugnisses nur dort möglich ist.

Ob außer einer Terminbuchung weitere Möglichkeiten für die Antragstellung bestehen, können Sie durch Aufruf der einzelnen Standorte (Klick auf den Standort) erfahren.

Die Abholung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) ist nur in der Fahrerlaubnisbehörde möglich.

Informationen zum Standort

Bürgeramt Helle Mitte

Anschrift

Alice-Salomon-Platz 3
12627 Berlin

Postanschrift

Bürgeramt
12591 Berlin

Aktuelle Hinweise zu diesem Standort

Informationen zu aktuellen Einschränkungen in den Bürgerämtern - zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus

Von der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus sind leider auch die Mitarbeitenden im Amt für Bürgerdienste betroffen.

Derzeit gilt, persönliche Kontaktsituationen so zu gestalten, dass sie beiderseits zu keiner gesundheitlichen Gefährdung führen. Die unterschiedlichen räumlichen Bedingungen in den einzelnen Ämtern lassen dies leider nicht flächendeckend zu.

Beide Aspekte bedingen temporäre oder aber dauerhafte Reduzierungen der persönlichen Vorsprachemöglichkeiten im Amt für Bürgerdienste. Das Dienstleistungsangebot wird, wenn auch reduziert, in allen Ämtern aufrechterhalten!

Notfälle werden nach vorheriger telefonischer Absprache bearbeitet.

Kundinnen und Kunden werden gebeten, sich über die Öffnungszeiten auf den Internetseiten zu informieren und die bekannt gegebenen Telefonnummern zur Klärung einer Notsituation zu nutzen. Notsituation in diesem Sinne ist eine individuelle Situation, die per Telefon oder per E-Mail im direkten Kontakt zu klären ist, um einen erforderlichen Vorsprachetermin in den Ämtern zu erhalten.

Für die einzelnen Bürgeramtsstandorte gilt vorerst bis auf weiteres folgendes:

Das Bürgeramt Helle-Mitte bleibt bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Bereits gebuchte Termine müssen leider entfallen. Sie werden abgesagt, soweit uns Ihre Kontaktdaten vorliegen. Hier beantragte Personaldokumente können nach vorheriger telefonischer Rücksprache unter (030) 90293-2533 oder (030) 90293-2531 im Bürgeramt Marzahner Promenade abgeholt werden.

Weitere Termine zur Bearbeitung dringender Anliegen können ab sofort ausschließlich telefonisch unter (030) 90293-2533 oder (030) 90293-2531 vereinbart werden.

Zur Reduzierung persönlicher Kontaktsituationen werden spontan vorsprechende Kundinnen und Kunden nicht bedient. Es wird um vorherige telefonische Rücksprache gebeten.

Berlinpässe werden zur Vermeidung der Verbreitung des Corona-Virus vorerst bis zum 31.05.2020 weder neu ausgestellt noch verlängert.

Auch in den nächsten Wochen auslaufende Berlinpässe behalten ihre Gültigkeit und berechtigen zum Erwerb des Berlin-Ticket S. Das Berlin-Ticket S kann auch erworben werden, wenn Sie bisher noch keinen Berlinpass hatten. Dazu müssen Sie den Leistungsbescheid mit sich führen und Ihre Bedarfsgemeinschaftsnummer, das Aktenzeichen oder die Wohngeldnummer auf dem Berlin-Ticket S eintragen.

Folgende Dienstleistungen können problemlos schriftlich (Post, Fax, E-Mail) beantragt werden:

1. Meldebescheinigung
2. Wegzug ins Ausland
3. Abmeldung einer Nebenwohnung
4. Gewerbezentralregisterauszug
5. Melderegisterauskünfte
6. Anforderung der Steueridentifikationsnummer
7. Anzeige des Verlustes von Dokumenten
8. Nachreichung einer Wohnungsgeberbescheinigung
9. Befreiung von der Ausweispflicht.

Für die Anträge unter 1-7 fügen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- ? ausgefüllte und unterschriebene Anträge
- ? Kopie des Ausweises oder Reisepasses

Die Antragsformulare, Postanschrift, Faxnummer und E-Mail-Adresse sind unter <https://service.berlin.de/dienstleistungen/> zu finden.

Nachfragen hierzu können auch an buergeramt.hellemitte@ba-mh.berlin.de gerichtet werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Anliegen vorrangig schriftlich zu erledigen.

Sonstige Hinweise zum Standort

- Ein Automat zur digitalen Erfassung eines Fotos, der Fingerabdrücke und der Unterschrift für Personalausweise, vorläufige Personalausweise und Reisepässe ist vorhanden und kann gegen eine Gebühr von 4,50 EUR genutzt werden.
- Kopien zur Vorgangsbearbeitung sind bei Vorsprache bereits mitzubringen. Ein Kopierer ist vorhanden. In Einzelfällen können Kopien (kostenpflichtig) nachgefertigt werden.

Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgerecht.
Ein ausgewiesener Behindertenparkplatz ist vorhanden.
Ein rollstuhlgerechter Aufzug ist vorhanden.
Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

Öffnungszeiten

Montag: 08:00 - 15:00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag: 10:00 - 18:00 Uhr (nur mit Termin)
Mittwoch: 08:00 - 13:00 Uhr (nur mit Termin)
Donnerstag: 10:00 - 18:00 Uhr (nur mit Termin)
Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr (nur mit Termin)

Hinweis für Terminkunden

Wir bitten die Kunden mit Termin um rechtzeitiges Erscheinen (5 Minuten vorher).
Sie werden über Ihre Vorgangsnummer aufgerufen und können im Warteraum Platz nehmen.

Dienstleistungen ohne Terminbuchung

Für die nachfolgend aufgeführten Dienstleistungen ist keine Terminbuchung erforderlich, die Wartemarken für den gleichen Tag sind am Informationstresen des Bürgeramtes erhältlich.

- berlinpass - Erstantrag und Verlängerung
- Familienpass und Super-Ferienpass - Verkauf
- Fundsachen - Abgabe und Abholung
- Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket - Antragsannahme
- Personalausweis - Abholung eines beantragten Dokumentes
- Reisepass - Abholung eines beantragten Dokumentes
- Verlustanzeige - Personalausweis oder Reisepass
- Widerspruch gegen Datenübermittlungen und Melderegisterauskünfte
- Wohnberechtigungsschein - Antragsannahme
- Wohngeld (Mietzuschuss/Lastenzuschuss) - Antragsannahme

Dienstleistungen ohne Vorsprache

Es besteht für einzelne Dienstleistungen die Möglichkeit, diese ohne persönliche Vorsprache zu erledigen. Weitere Informationen auf unserer
[[<https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/artikel.252549.php>|Homepage...]]

Kontakt

Telefon: (030) 115
Informationen zum 115 Service-Center: <http://www.berlin.de/115/>
Fax: (030) 90293-2545

Internet:

<http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>

E-Mail: buergeramt.hellemitte@ba-mh.berlin.de

Zahlungsarten

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 31.05.2020